

तन्त्र मदन Tantra Madana

Liebe/r Tantrika!

Wir laden dich ein zum Lakshmi - Fest im November 2012

Lakshmi bedeutet Reichtum und Glück

Tantrische Erfahrungen - Übungen oder „Techniken“ - verkörpern nicht den wahren Geist des Tantra oder den wahren Geist einer bewährten Tradition.

Übungen sind so etwas wie ein Fahrzeug, um sich fort zu bewegen. Sagen wir, ein starkes Fahrzeug mit Komfort.

Du hast alle mögliche Technik zur Verfügung, einen starken Motor und du kannst dein Fahrzeug pushen, indem du Gas gibst, bis du 200 km/h oder noch schneller bist. Du rast über die Piste.

Eins dürfen wir dabei nicht vergessen, den Treibstoff. Vielleicht denken wir oft nicht daran - im Tantra ist der „Treibstoff“ die Verbindung zum Herzen, das Mitgefühl. Nur der Geist des Herzens ist der Antrieb zur reichen spirituellen Erfahrung, alles andere wäre reine Mechanik.

Wenn wir nicht in der Lage sind, die tantrischen Erfahrungen im Mitgefühl zu machen, oder wenn wir einfach nur nicht darauf achten, kommen wir ins Stocken. Wir kommen nirgendwo hin und sind enttäuscht, leer.

Es ist eine alte Weisheit, dass Tantra ein schneller Weg zur Präsenz, zum inneren Reichtum ist.



Gleichzeitig ist der tantrische Weg kein einfacher Weg. Warum?

Die Liebe die du in einer tantrischen Begegnung, einer Liebesbeziehung oder in einer Erfahrung mit dir alleine erfährst, ist seelisch, sie kommt vom Herzen.

Es ist „Seele zu Seele“, Herz zu Herz. Wir sind Spiegel füreinander und für uns selbst. Und jede Begegnung, jede Beziehung, bewegt sich auf und ab, hin und her, und schließt alle Seiten des Lebens mit ein.

Wie bei Shakespeare oder Goethe. Bei Shakespeare und Goethe muss man in einer Aufführung viel lachen und weinen, das macht sie aus.

Wir können unser Gegenüber nicht kontrollieren, gerade wenn wir es sehr lieben, so wenig, wie wir es mit uns selbst geschehen lassen wollen. Wir müssen fließen, um reich sein zu können. Im Fließen benötigen wir Nachsicht, Geduld, Mitgefühl. Das geht nur mit dem Herzen. Wir erkennen uns als Seelen, zusammen erweitern wir so unser Bewusstsein, erweitern wir unsere Erfahrungswelt.

Wir kehren zu unserer natürlichen Liebesfähigkeit zurück. Die Liebesfähigkeit ist bei der Geburt vorhanden und sucht einen Spiegel. Wird ein liebevoller Spiegel nicht gefunden, oder ist er getrübt, beginnt die Liebesfähigkeit zu verkümmern. Und mit der Liebesfähigkeit das Erkennen.

Es ist das mystische Erkennen des Anderen, mystisch, weil es dafür keine Worte gibt, besonders in der Liebe.

Wer es einmal erfahren hat, weiß was gemeint ist.

Es scheint ein uraltes Wissen darüber zu geben - schon in der Bibel steht „und sie erkannten sich“.

Unterstützung für die ursprüngliche Liebesfähigkeit zu fühlen, sich gegenseitig dabei zu helfen, zu ermutigen, sich nicht zu schämen, in die Fähigkeit zu Erkennen zurück zu wachsen, ist der tiefere Sinn einer tantrischen Gruppe.

Als man noch keine geschriebene Sprache kannte, erzählte man in Bildern oder malte Bildergeschichten.

Es gibt ein schönes Bild aus der indischen Mythologie über Lakshmi.

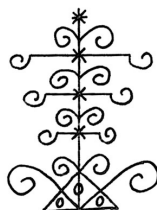
Lakshmi wird darin als die lebensspendende Kraft angesehen und als Shakti (die elementare Lebensenergie) von Vishnu (Beschützer der Lebensenergie).

Im Bild ruht sie, Liebe verströmend, durch das ewige Meer der Zeit treibend auf einer Lotusblüte.

Die Hindus erzählen, dass die Götter einst das Meer aufwühlten, bis schließlich Lakshmi in ihrer ganzen Pracht und Schönheit erschien.

Und es gibt viele Lakshmis und Vishnus, glückliche Shaktis und Shivas unter den Menschen, weil sie von Geburt an viel Liebe erfahren durften.

Darum, wir wollen an diesem langen Wochenende unsere Möglichkeiten nutzen, um das, was wir vielleicht noch nicht erfahren haben, zu erfahren.



तन्त्र मदन Tantra Madana

Wir wollen den Weg des Herzens gehen. Seele zu Seele erleben. Mit dem Körper Freundschaft schließen. Spirituelle Tänze tanzen. Mantrén singen. Mit uns selber Freundschaft schließen. Festliche Kleidung tragen. Chakra-Tönen. Eine festliche Tafel erleben. Liebevolle Heilmassagen erfahren. Inneren Reichtum, Raum für Begegnungen. Kriya-Yoga. Shiva Lakta Mudra - und viel Zeit zwischen den Erfahrungen. Für Treue aus Liebe.

Wir freuen uns schon sehr auf dieses Wochenende.

Namasté, Jutta, Bernd und die guten Feen!

Lakshmi - Fest Der äußere Rahmen

Zeitraumen

Wir beginnen am Freitag, den 02. November 12 um 18.30 Uhr
(Ankommen bei Tee ab 16.00) Schlusskreis ist am Sonntag um 16.00.

Bitte mitbringen:

- Ein persönliches Kraftsymbol und einen Lunghi (falls du keinen besitzt, kannst du bei uns einen erwerben)
- Ein Tuch zur Verschönerung deines Ritualplatzes
- Ein einfaches Laken für die Massage, Massageöl
- Bett- und Kopfkissenbezug für die Übernachtung (du kannst auch Bezüge vom Haus "mieten")
- Decken und Kissen zum Einziehen sind vorhanden

Teilnahmegebühren:

220,- Eur. incl. 6 Mahlzeiten, 2 Übernachtungen und Hauskosten.

Wir bekommen vegetarische Vollverpflegung von Freitag Abend – Sonntag.

Wegen des Kostenanteils und um Anmelde"chaos" zu vermeiden, muss bei Wieder-Abmeldung in den letzten 10 Tagen vor Beginn 1/2 Teilnahmegebühr übernommen werden.

Übernachtungsmöglichkeiten:

Gruppenraum, Ferienhäuschen, DZ, Jagdhütte.

Die Reservierung deines Schlafplatzes, sofern gewünscht, mache bitte über das Haus Ohlenbusch, um Fehlbuchungen zu vermeiden Tel. 04791-2875.

Anmeldung

Tantra Madana

Bernd Tel. 04205-315561 Mail info@tantra-madana.de

Jutta Tel. 0421-3307162 Mail kischkat-camara@gmx.de

Mehr auch unter www.tantra-madana.de

Leitung: Jutta und Bernd Gute Feen: Heidi Amelie und Susanne

Tantra – Termine:

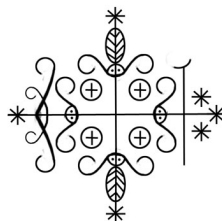
jeweils Samstags in Worpswede....

2012: 14. Januar, 11. Februar, 09.-11. März-Verehrung der Shakti's, 14. April, 19. Mai, 16. Juni, 14. Juli

Sommerpause

01. September, 06. Oktober, 02.-04. November langes Wochenende,

01. Dezember - Weihnachtstantra.



तन्त्र मदन Tantra Madana

Überblick Lakshmi - Fest

Freitag Abend

Begrüßungskreis

Abendessen

Mit dem Körper Freundschaft schließen -

Body - Mind Balancing von Osho

Meditation zur Nacht

Samstag

Herz - Chakra Meditation

Frühstück

Bewegung in die Chakra's über

Atem und Rhythmus

Großes Lakshmi Ritual für Liebe,
Glück und Reichtum

Abendessen

Shiva Lakta Mudra für Shakti und Shiva

Feierliches Ritual zum inneren Reichtum

Sonntag

Osho Delight Meditation

Frühstück

Mantra-Singen und Heilmassage

Mittagessen

Mantra-Singen und Heilkreis

Schlusskreis - Teilen der Erfahrungen

"Die tantrische Suche ist vollständig auf die Vorstellung ausgerichtet,
dass dem Geschöpf nichts hinzuzufügen oder wegzunehmen sei,
da es bereits die absolute Wesentlichkeit besitzt.
Jenseits von Dogmen, Glauben, Religiosität, oder moralischen Vorschriften
handelt es sich im Tantra um Erfahrungen,
die vollständig in die Realität des täglichen Lebens integriert sind.
Es ist ein weiblicher, sphärischer Weg, der die Ganzheit der Geschöpfe einschließt
und vollständig die Kraft der Frau anerkennt.
Es ist ein Weg zurück zur ursprünglichen Quelle, zur Urzelle des Wesens."
nach Abhinavagupta, Tantriker, Kaschmir 5. Jahrhundert

